

Zwingenberger, Anja (2009). Wirksamkeit multimedialer Lernmaterialien: Kritische Bestandsaufnahme und Metaanalyse empirischer Evaluationsstudien. Münster: Waxmann, 218 S., 25,50 €

Beitrag aus Heft »2011/03: Jugendarbeit und social networks«

Es ist in aller Munde, Multimedia statt Kreide. Doch was haben die bisherigen Studien zum Lernen mit multimedialen Lernmaterialien herausgefunden? Lernt man nun mit tutoriellen Systemen, Drill and Practice-Programmen oder Simulationen besser als mit traditionellen Unterrichtsmethoden? Dieser Frage geht Anja Zwingenberger in ihrem Buch Wirksamkeit multimedialer Lernmaterialien: Kritische Bestandsaufnahme und Metaanalyse empirischer Evaluationsstudien nach. Sie zeigt auf, dass es vor allem auf die vermittelte Wissensart ankommt, wenn es um die Auswahl der Lernmittel geht. Diese Erkenntnis erhält sie aus einer eigens durchgeführten Metaanalyse im Bereich Lernen mit multimedialen Lernmaterialien, welche mit diesem Buch vorgestellt wird. Im Rahmen ihrer Forschung argumentiert sie, dass die Metaanalyse als Evaluationsinstrument bedeutend für die Evaluation von Lernen ist. Bereits das sehr detaillierte Inhaltsverzeichnis weist auf die ausführliche Darstellung der hier präsentierten Forschung hin. Für Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler aus den Fachbereichen der Pädagogischen Psychologie, Medienpädagogik sowie der Entwicklungspsychologie bietet diese Publikation eine Anregung für weitere Forschung. Studierende dieser Fachrichtungen haben die Möglichkeit, das methodische Vorgehen bei der Durchführung einer Metaanalyse genauestens nachvollziehen zu können.